



August – September 2025

Konfirmation 1955 (Mädchen und Jungen wurden getrennt fotografiert)



Der Konfirmationsjahrgang 1965 am Prüfungssonntag vor der Konfirmation



Kontaktadressen

St. Jacobi - Kirchengemeinde

Grover Str. 32, 31552 Rodenberg (Telefonvorwahl: 05723)
www.st-jacobi-rodenberg.de



Gemeindebüro: Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 91 34 86
Mail: kg.rodenberg@evlka.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch + Freitag jew. 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung: Kirchenamt in Wunstorf, Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE18255514800510346166, Kennwort: Kirchengemeinde Rodenberg

Pastorin Sandra Schulz, Tel. 9568928, **Diakonin Martina Brose**, Tel. 58 93
sandra.schulz@evlka.de mail s. Kirchenkreisjugenddienst

Unser Kirchenvorstand

Peye Denker, Tel. 0174 7721000

Susann Taubert, Tel. 7481942

Kay Groß, Tel. 75260

Hartmut Wedemann, Tel. 740653

Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 7998333

Lutz Müller, Tel. 916006

Sascha Wolff, Tel. 799434

Christine Roch, Tel. 4488

Jürgen Wulf, Tel. 4536

Bitte wenden Sie sich in kirchlichen Angelegenheiten gern auch an die Mitglieder des Kirchenvorstandes.

Kirchenkreisjugenddienst

Kantorhaus, Grover Str. 34, 31552 Rodenberg

Kirchenkreisjugendwartin Martina Brose, Tel. 58 93, FAX. 98 63 15
martina.brose@ejd-grafschaft-schaumburg.de

Kirchenkreisjugendwart Jens Giesecke, Tel. 98 63 14, FAX 98 63 15
jens.giesecke@ejd-grafschaft-schaumburg.de

Haus der Diakonie

Bäckerstraße 8
31737 Rinteln

E-Mail: dw.rinteln@evlka.de

Internet: www.diakonie-rinteln.de



Sozialberatung:

Jule Sareyka u. Hannes Koch
Termine nach telef. Vereinbarung
Telefon: 05751 / 9621-0

Sekretariat und Kurenvermittlung

Susanne Wache Tel: 05751 – 9621-0

Schuldnerberatung in Rinteln, Hessisch Oldendorf u. Bad Nenndorf

Termine nach telef. Vereinbarung
Silke Schmidt Tel: 05751 – 9621-0

Suchtberatung der Diakonie Schaumburg-Lippe

Termine für Rinteln nach tel. Vereinbarung
Telefon: 05721 – 993020
suchtberatung@diakonie-sl.de

LEBENSBERATUNG

für Einzelne, Paare, Familien / Supervision

Petra Westphal
Termine nach telef. Vereinbarung
Telefon: 05751 / 9621-14 oder
Lebensberatung.Rinteln@evlka.de

Hospizgruppe Stadthagen: Tel. 0174 / 59 43 09 1

Wissen Sie noch, in welchem Jahr Sie konfirmiert wurden?

Wenn nicht, kann man es ausrechnen: Das Geburtsjahr plus 14 Jahre oder manchmal nur 13 bzw. auch 15 Jahre, je nachdem wann man im Jahr Geburtstag hat, ob man mit den Klassenkameraden zusammen konfirmiert wurde oder – bei geringem Altersabstand - gemeinsam mit Bruder oder Schwester. In der Regel besucht man dann die 8. Klasse, und früher war es tatsächlich so, dass man nach dem Besuch der Volksschule in dem Alter oder kurz darauf schon eine Lehre begann und damit der Ernst des Lebens seinen Lauf nahm.

Ende August feiern wir nun hier in St. Jacobi die Hohen Konfirmationen, die sich ähnlich herleiten wie besondere Hochzeitstage. Nachdem wir im Juni bereits die Silberne und Goldene Konfirmation dieses Jahres gefeiert haben, folgen nun die Diamantene (60 J.), die Eiserne (65 J.), die Gnadene (70 J.) und die Kronjuwelene Konfirmation, das sind sage und schreibe 75 Jahre! Wer also 1950 konfirmiert wurde, zählt in diesem Jahr zu den Kronjuwelenen Konfirmanden!

Möglicherweise fragen Sie sich, wie die zahlreichen möglichen Jubelkonfirmanden alle in unserer St. Jacobi-Kirche Platz finden werden, vor allem, wenn man sich

vor Augen führt, wie viele Jugendliche damals in einem Jahrgang konfirmiert wurden.

Auf der Titelseite dieser Ausgabe haben wir Fotos abgedruckt aus zwei der diesjährigen Jahrgänge, wobei in einem Fall nur die Jungen abgebildet sind und ungefähr die gleiche Anzahl Mädchen noch dazu kommt.



Die Erfahrung der letzten Jahre hat jedoch gezeigt, dass die Sorge, es könnten mehr sein als die Kirche Raum bietet, unbegründet ist. Leider, möchte man hinzufügen.

Hier spielen mehrere Faktoren eine Rolle: Zum einen bleiben nur wenige dort wohnen, wo man bereits zur Schule gegangen ist. Der Großteil zieht um und wenn auch nur ein paar Orte weiter. Die Datenschutzverordnung, die vor einigen Jahren in Kraft getreten ist, erschwert nun das Kontaktieren derer, die nicht mehr zu St. Jacobi gehören. Denn selbst wenn eine Rodenbergerin Kontakt zu einer ehemaligen Mitkonfirmandin z.B. in Minden hat, darf sie deren Adresse

nicht einfach an das Gemeindebüro weitergeben, damit eine Einladung geschickt werden kann. Es erfordert also viel Engagement seitens der Jubelkonfirmanden, damit letztlich eine Anmeldung zustande kommt.

Des Weiteren sind aus den Reihen der hohen Jubilare schon manche gestorben oder können aus gesundheitlichen Gründen den Gottesdienst nicht besuchen. Dieser Menschen werden wir im Gottesdienst fürbittend gedenken.

So kann es also sein, dass aus einem Jahrgang gerade mal eine Handvoll ehemaliger Konfirmanden den Festgottesdienst besucht. Schön finde ich es, wenn die Jubilare begleitet werden von einer Freundin, dem Ehepartner, manchmal auch vom Sohn, der Tochter oder auch einem Nachbarn. Da nehmen Menschen aus dem eigenen Umfeld Anteil an diesem besonderen Anlass und setzen sich mit in die Gemeinde. Und wer auch sonst aus der Gemeinde zum Gottesdienst kommt, ist natürlich an diesem Tag ebenfalls gern gesehen!

Wir feiern gemeinsam mit besonderer Musik, denn der Posaenchor von St. Jacobi lässt es sich nicht nehmen, die hohen Konfirmationen mit seinem Spiel zu bereichern.

Für die Jubilare selbst ist es natürlich besonders aufregend, und es stellt sich die eine oder andere Frage: Wer wird aus meinem eigenen Jahrgang noch da sein? Mit wem ziehe ich ein und mit wem komme ich beim sich anschließenden Kirchenkaffee alles ins Gespräch?

Doch unabhängig von denen, die damals gemeinsam mit einem konfirmiert wurden, gibt es noch einen weiteren guten Grund, zur Jubelkonfirmation die (frühere) Heimat-Kirche aufzusuchen. Hier wird einem nämlich noch einmal Gottes Segen zugesprochen, und man kann sich vergewissern, dass Gott einen begleitet, auch jetzt, wenn man älter wird.

Egal welche Entscheidungen man getroffen hat in beruflicher oder familiärer Hinsicht, unabhängig davon, wo und wie man lebt: Gott steht unverbrüchlich zu uns, und das wird in diesem Gottesdienst erlebbar, ja spürbar.

Daher freue ich mich schon auf den 31. August mit den hohen Konfirmationen, und ich kann Sie nur ermutigen, einen solchen Anlass wahrzunehmen, wenn er bei einem selbst ansteht.

Seien Sie behütet!

Ihre Pastorin Sandra Schulz



Gottes Hilfe
habe ich er-
fahren bis zum
heutigen Tag
und stehe nun
hier und bin
sein Zeuge.

Apostelgeschichte
26,22

BIS HIERHIN MIT GOTTES HILFE

„Bis hierher hat mich Gott gebracht“:
In dem Film „Der Hauptmann von Köpenick“ singen die Strafgefangenen diesen Choral mit ernster Miene in einem Gefängnisgottesdienst. Was für eine tragische Komik! Denn das Zuchthaus ist ja alles andere als ein Sehnsuchtsort, an dem man dankbar gelandet ist. Wegen dieser Filmszene muss ich oft innerlich schmunzeln, wenn dieses zuversichtliche Lied gewünscht wird – bei einem Senioren Geburtstag oder zu einer Diamantenen Hochzeit. Bei den Jubilaren allerdings treten beim Singen manchmal Tränen in die Augen. Sie sind ergriffen und mögen an notvolle Situationen denken, die sie mit Gottes Hilfe durchgestanden haben.

Der Choral von Ämilie Juliane von Schwarzburg-Rudolstadt (EG 329) hat seinen biblischen Ursprung in der Aus-

sage von Paulus, die den Monatspruch für August bildet. Der Apostel sitzt bereits seit zwei Jahren in römischer Schutzhaft in der Festung Cäsarea. Endlich kann er sich vor König Agrippa II. erklären und sagt: „Es ist Gottes Wille, dass ich Jesus von Nazareth als den Messias für alle Menschen predige.“ Dabei habe ihn Gott immer wieder aus schweren Anfeindungen und Gefahren gerettet. Endlich darf Paulus das Gefängnis verlassen und nach Rom reisen. „Bis hierher hat mich Gott gebracht“:
Eine bestandene Prüfung, ein verlässlicher Lebenspartner, eine überstandene Operation, eine vergebene Schuld, (Enkel-)Kinder. Wofür kann ich Gott heute dankbar sein in meinem bisherigen Leben?

Text: Reinhard Ellsel

Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

www.drk-pflegedienste.de
www.tagespflege-drk.de



DRK-Sozialstation
Rodenberg/Lauenau
05043 3929
DRK-Tagespflege
Lauenau
05043 7169999



ARTMANN
Bedachungen
Rodenberg
- seit 1935 -

**Fachbetrieb für Dach-, Wand-
und Abdichtungstechnik**

Gutenbergstr. 9
31552 Rodenberg
Tel.: (05723) 36 16
Telefax (05723) 7 62 74
www.hartmann-bedachungen.de

Maurermeister
Sebastian
Söhle

- Maurer- & Stahlbetonarbeiten
- Sanierung
- Um- und Anbau
- Verklinkerung
- Kellerabdichtung



Winzenburg 5a 05723 - 98 00 84
31552 Rodenberg 0177 - 4 44 22 18



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

**Alten- und Pflegeheim
Rodenberg gGmbH**

Allee 15
31552 Rodenberg
Telefon (0 57 23) 9 51-0
Telefax (0 57 23) 9 51-4 44



KRUG GRABMALE
Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79



www.krug-grabmale.de

Lutz Müller ist neuer Vorsitzender der Synode

Lutz Müller aus Rodenberg wurde auf der 2. Kirchenkreissynode zum Vorsitzenden gewählt. Der 62-jährige Lehrer aus Rodenberg (Deutsch, Geschichte, Religion) gehört dem Kirchenvorstand in Rodenberg an und engagiert sich auch als Lektor, als Sänger im Gospelchor Caminado Va sowie in der Konfirmandenarbeit. Lutz Müller ist verheiratet und hat drei Kinder.



Zudem ist die Synode dem Vorschlag des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Medien und Fundraising gefolgt und hat die Fortsetzung der Social-Media-Arbeit in Zusammenarbeit mit der Agentur kirche.media für weitere zwei Jahre beschlossen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Fortführung einer vom 01.01.2026 bis 31.12.2027 befristeten Projektstelle „Social-Media-Manager/in“ verabschiedet. Das heißt, dass die in diesen Zeiten so wichtige Arbeit im Social-Media-Bereich mit professioneller Unterstützung weitergeführt wird.

Am Ende der Synode kam eine Synodale auf das Präsidium zu und sagte, dass es für sie „eine der besten Sitzungen gewesen sei, weil so offen und auch kontrovers diskutiert wurde“. Für

die gute Atmosphäre der Sitzung hat neben der erfrischenden Andacht durch die Evangelische Jugend und den Jugenddienst auch das wie bisher immer gute Catering durch die gastgebende Gemeinde beigetragen. Das auf der ersten Synodensitzung neugewählte Präsidium freute sich über viele positive Rückmeldungen, aber auch das Engagement des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit und schaut in seiner Arbeit bestärkt auf die nächste Sitzung am 13.11.25 in Rolfshagen.

Ein Bericht von Superintendent Christian Scheffe zur aktuellen Lage im Kirchenkreis ist auf der Webseite des Kirchenkreises u. [kirchenkreis/kirchenkreistag/berichte-des-superintendenten](#) zu finden.

Silberne und Goldene Konfirmation



Die Silbernen Konfirmationsjubilare

Am 22. Juni waren die Konfirmationsjahrgänge 2000 und 1975 zur Feier ihrer Silbernen bzw. Goldenen Konfirmationsjubiläen eingeladen. Angeschrieben werden konnten nur diejenigen, die der Gemeinde angehören bzw. deren Adresse dem Gemeindebüro zuvor mitgeteilt wurde. Von den im Jahr 2000 Konfirmierten waren 6 Ehemalige gekommen; die Goldenen brachten es auf 11 Personen.

In einem festlichen Abendmahlsgottesdienst wurden die Jubilare noch einmal eingesegnet. Caminando Va untermalte die Jubiläen mit schwungvoller Musik und auch Frau Backhaus an der Orgel trug zum Gelingen bei.

Nach dem Gottesdienst wurde im Gemeindehaus ein Kirchenkaffee für die Jubilare und die Gottesdienstbesucher angeboten. Hier gab es regen Austausch und so manche Anekdote aus der Konfirmandenzeit.



Die Goldenen Konfirmationsjubilare

Erstmalig gab es in diesem Jahr keine Urkunden für die Jubilare. Der Kirchenvorstand hatte sich für ein kleines Buch als Geschenk entschieden. Dieses war in einem den ehemaligen Urkunden nachempfundenen Umschlag gehüllt.



Die Einladungen zur Feier der **Diamantenen, Eisernen, Gnadenen** und **Kronjuwelenen** Konfirmation wurden Mitte Juli an die uns zur Verfügung stehenden Adressen verschickt. Wenn Sie zu den Jubilaren gehören und noch keine Einladung bekommen haben, wenden Sie sich bitte umgehend an das Gemeindebüro (Tel. 05723 913486) oder per Mail an kg.rodberg@evlka.de.

Bitte weisen Sie auch noch einmal auswärtige Mitkonfirmand*innen auf die Jubelkonfirmationen hin.

Konfi-CONvention 2025 im Kloster Möllenbeck



150 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus 16 Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises waren eingeladen zur Konfi-CONvention. Ein Team Jugendlicher hatte unter dem Motto "mutig, stark, beherzt" einladende Stände für den Markt der Möglichkeiten vorbereitet.

Da gab es Spiegelkacheln zu bemalen, um sich selber klar zu machen: Du bist ein geliebtes Kind Gottes. Es gab Mutbotschaften an sich selbst zu schreiben, ein Gebet am Luftballon gen Himmel zu schicken, ein Gebetsarmband zusammenzustellen. Man konnte sich zusammen mit Freund*innen in der



Fotobox verewigen, man konnte kleine Blumentöpfe bemalen, kraftschenkende Armbänder knüpfen...

Die Zeit reichte gar nicht, um wirklich alles zu machen. Dann waren da ja auch noch die Workshops, die von hauptberuflichen und ehrenamtlichen Erwachsenen aus dem Kirchenkreis angeboten wurden. Da ging es um Stärke und Fitness, David gegen Goliath, den barmherzigen Samariter, es gab popmusikalische Songs auf ihren Inhalt zu untersuchen und es wurde sogar selbst Songwriting betrieben.



Umrahmt wurde die Veranstaltung von Begrüßung und Abschluss jeweils mit Liedern von der Projektband um Popkantor Marco Knichala, Gebeten und einer Segensaktion mit Kreuzübergabe.



Viele haben mitgemacht, ein tolles Netzwerk, dass dieses Event möglich macht.

Mit herzlichen Grüßen
Kreisjugendwart*in Martina Brose und Jens Giesecke



KANZLEI INGA HAGENBÖHRMER

Rechtsanwältin
Europajuristin (Univ. Würzburg)
Tel.: 05723 703 369 -6, FAX: 05723 703 369 -7,
Mobil: 0176 996 321 25
Mail: ih@kanzlei-hagenboehmer.de
Web: www.kanzlei-hagenboehmer.de

Lange Straße 5
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 996 321 25



OMNIA
sprach- und stimmtherapie

Judith Schlupp
staatl. gepr. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin

Hauptstraße 29
31559 Hasse
Tel.: 05723 / 98 70 79
Fax: 05723 / 980 28 65
info@omnia-gesundheit.de
www.omnia-gesundheit.de

Eiscafe Dolomiti



Resera
Gelateria

Lange Str. 16 • Rodenberg • Tel. 05723 4353



HEINRICH
TISCHLEREI

Alexander Heinrich, Tischlermeister
Gottlieb-Daimler-Str. 14
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 26530297
Email: info@heinrich-tischlerei.de
Fenster & Türen, Möbel nach Maß



Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Bilanzbuchhalter (IHK)
Ulrich Stechel
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle
Wiesenweg 10
31552 Rodenberg
Telefon: 05723/913288
Telefax: 05723/916869
Email: info@stechel-admin.de
Internet: www.steuerverbund.de



durchblick
brillenmode & kontaktlinsen

Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Lange Straße 43 31552 Rodenberg
Telefon: 0 57 23 - 798 11 40



Blatt und Blüte

Floristik für jeden Anlass

Tel.: 0 57 23 / 98 99 86 0

Inh. Iris Frehe-Heine, Lange Str. 37 31552 Rodenberg

Öffnungszeiten: Di. + Do. 10.00-13.30 + 14.30-18.00
Mittwoch 10.00-13.30
Freitag 10.00-13.30 + 14.30-17.00
Samstag 10.00-14.00

für Neugierige RELIGION

IN DER KIRCHE: LACHEN ERLAUBT?

Was hat Gott eigentlich in der Ewigkeit gemacht, bevor die Welt erschaffen wurde? Er hat in einem Busch gesessen und Ruten geschnitten für die, die solche Fragen stellen. Diesen Witz soll Martin Luther gemacht haben. Aber finden Sie das witzig? Was Menschen zum Lachen finden, ist kulturell und persönlich sehr verschieden. Lachen aufgrund eines Witzes oder einer komischen Situation fehlt in der Bibel. Die Bibel ist ein eher ernstes Buch. Dabei ist in der Bibel der Humor eigentlich angelegt. Denn die biblischen Geschichten sind oft sehr widersprüchlich, und Widersprüche sind auch die Grundlage für Komik. Adam und Eva, die nackt durch den Garten Eden laufen und sich langweilen. Oder Jesus, der seine Kraft partout nicht dafür einsetzen will, sich selbst zu retten, und gerade dadurch zeigt, wie viel Macht er eigentlich hat. Es gibt aber auch einen deutlichen Unterschied zwischen Humor und Religion.

Der evangelische Theologe Helmut Thielicke predigte gegen Ende des 2. Weltkriegs in einer schwäbischen Dorfkirche. Plötzlich, ohne Vorwarnung, begann ein Bombenangriff und die Kirche war erfüllt von Motorenlärm, Explosionen und Schüssen. Thielicke rief von der Kanzel: „Alles hinlegen! Wir singen ‚Jesu, meine Freude!‘“ Das taten die Gemeindemitglieder dann tatsächlich. Der Organist hielt seine Stellung und spielte dazu. Thielicke blieb auf der Kanzel, die Gemeinde-

glieder verschanzten sich unter den Bänken. Diese Mischung aus Krieg und Kirchenlied und Gefahr ließ ihn lauthals lachen. Durfte Thielicke lachen? Er musste sogar. Ohne Humor und auch ohne Religion lässt sich dieses komische Leben schwer ertragen. Aber die Religion bleibt nicht bei der Feststellung der Widersprüchlichkeit dieses Lebens und dieser Welt stehen, sie geht darüber hinaus und sagt trotzig: So nicht! – Wie auch das Singen des zuversichtlichen Kirchenlieds in höchster Gefahr ein trotziges „So nicht!“ ist.

Über dieses seltsame Leben voller ungeplanter Wendungen zu lachen, ist also angebracht. Nichts spricht gegen einen Witz in der Predigt und erst recht nichts gegen Kinderlachen und -schreien in einem Gottesdienst. Und doch: Wer ordentlich lachen möchte, wird sich eine Comedyshow ansehen. In eine Kirche gehen die Menschen eher, um eine Kerze anzuzünden, ihrer Verstorbenen zu gedenken, eine gute Predigt oder Kirchenmusik zu hören; oder um zur Ruhe zu kommen. Es ist okay, wenn es dort gesetzt zugeht, wenn sich die Menschen ruhig verhalten und vielleicht auch besonders kleiden.

Konstantin Sacher/chrismon

Der Frauenkreis auf Nachmittagstour



Am 01.07.2025 führte der diesjährige Ausflug den Frauenkreis und etliche Gäste nach Bad Salzuflen. Bei hohen Temperaturen, wie sie an diesem Tag herrschten, soll man ausreichend trinken. Deshalb erhielten alle vor Abfahrt im klimatisierten Bus noch eine Flasche Mineralwasser.

Am Zielort angekommen ging es zum Salinen Cafe. Eine Auswahl an leckeren Torten, dazu Kaffee oder Tee erwartete die Gruppe.

Hitzebedingt bewegten sich die anschließenden Aktivitäten im kleineren Rahmen. Einige erkundeten einen Teil des riesigen Kurparks, andere machten einen kleinen Spaziergang in die Fußgängerzone, alles bevorzugt in schattigen Bereichen. Auch dem Kurkonzert lauschte eine



kleine Gruppe. Aber was wäre Bad Salzfluten ohne die Gradierwerke. In ihrer Nähe in der merklich kühleren, salzhaltigen Luft ließ es sich gut aushalten.

Während der Rückfahrt unterhielt Pastorin Schulz die Gruppe mit einem lustigen Beitrag. Im Nu waren dann alle wieder wohlbehalten in Rodenberg. Hier kamen alle noch einmal abschließend zum Gruppenfoto in der Kirche zusammen.

Danke an Wilfriede Brennecke und Ingrid Wille, die den Ausflug organisiert haben.

Hannelore Kramp



Gruppen und Veranstaltungen

	<p>Eltern-Kind-Gruppen im Gemeindehaus</p>	<p>jeweils 9:30 – 11:30 Uhr Mittwoch Leitung Ilona Pysik Anmeldungen bei Ilona Pysik, Tel. 017620809241</p>
	<p>Kirchenmusik im Gemeindehaus</p>	<p>Posaunenchor Dienstag, 20:00 Uhr Leitung: Henning Bock Die Jacobinis Freitag, 15:00-15:45 Uhr Ltg: Judith Schlupp unterstützt von Petra Janßen und Susanne Reese Fisherman's BFF Freitag, 16:00-17:15 Uhr Ltg: Judith Schlupp Caminando Va Mittwoch, 19:30 Uhr Leitung: Jürgen Begemann</p>
	<p>Konfirmand*innen im Gemeindehaus</p>	<p>Vorkonfirmand*innenunterricht: dienstags 14.15 Uhr – 15.15 Uhr mittwochs 17.30 Uhr – 18.30 Uhr Hauptkonfirmand*innenunterricht: Teilnahme an unterschiedlichen Projekten</p>
	<p>Kantor-/Jugendhaus</p>	<p>Kindergottesdienst-Team Montag, 18:00 – 19:30 Uhr Leitung: Martina Brose</p>

Keine Treffen in den Sommerferien



Frauenkreis im Gemeindehaus	In der Regel am 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr August: SOMMERPAUSE 02.09. Bunter Nachmittag Leitung: Wilfriede Brennecke (Tel. 6415), Ingrid Wille
InFraRod Interessierte Frauen Rodenbergs	In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr Bei Interesse bitte bei Karola Postel (Tel. 913291) melden.
Handarbeitskreis im Gemeindehaus	Montag, 14:30 Uhr 18.08., 01.09., 15.09., 29.09. Leitung: Helga Wedemann (Tel. 7498124)
Literaturkreis im Gemeindehaus	Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr 21.08. Literatur: John Fosse – Das ist Alise 25.09. Literatur: Milan Kundera –Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins Leitung: Hartmut König (6467)
Ökumenischer Bügelkreis	Jeden 2. Freitag im Monat, 16:30 Uhr im Pfarrheim d. kath. Kirche, Am Anger 1
Bibelkreis in Algesdorf im Dorfgemeinschaftshaus	Donnerstag, 10.30 Uhr 14.08., 11.09. Leitung: Birgit Kapmeier
Besuchsdienst- kreise	Hohe Geburtstage: Leitung: Birgit Kapmeier 4. Taufftag; Leitung: Beate Brandenstein-Buhl (Tel. 74196)
Trauercafé im Gemeindehaus	In der Regel am 2. Sonntag im Monat (15:00 – 17:00 Uhr) 10.08., 14.09. Leitung: Martina Knabe-Dombrowski (0178 3481283)





Heiko Katurbe
Malermeister

Gottlieb-Daimler-Str. 5
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 • 7 54 68

Fax 0 57 23 • 91 50 70

Mobil 0171 • 2 37 90 30

Malermeister_HKaturbe@t-online.de

Feiern
in gemütlicher Atmosphäre



O L E D Ö N Z E

Im Wiesenfeld 1a
31552 Rodenberg
Tel. 05723 - 9895977

Für Familienfeiern und
Gruppenreservierungen ab 8 Pers.
sowie Partyservice stehen wir Ihnen
jederzeit zur Verfügung.

Schneider's
Hofladen



Aktuell:

Produkte der Saison
Hausmannskost aus der Hofküche

Hauptstraße 34
31718 Pollhagen
Tel. 05721 - 79410

zusätzlich auch in
Rodenberg, Grover Str. 24
Fr. 9.30 - 12.00 Uhr und
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Ihr Fotograf in Rodenberg!



Lange Straße 2 - 05723 98 98 402

Obst-Gemüsediele Steege

Hauptstraße 60
31552 Rodenberg / Algesdorf

Tel/Fax: 05723 / 914564

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 - 18:00

Sa 9:00 - 12:30



Gospelandacht: I believe in you! – Ich glaube an dich!



St. Jacobi-Kirche Rodenberg 21.9.2025, 17 Uhr

Unter dem Thema „**Glaube**“ wollen wir gemeinsam singen, hören, spüren und feiern. Der Glaube trägt, bewegt und verbindet uns – gerade in Zeiten der Unsicherheit und Veränderung. In dieser besonderen Andacht wollen wir uns inspirieren lassen von kraftvollen Gospelklängen, persönlichen Gedanken und biblischen Impulsen.

Unsere Gospelandacht lebt von mitreißender Musik, die unter die Haut geht, – zuhören und mitsingen – und von Momenten der Stille, in denen Raum ist für eigene Fragen und Gedanken.

Caminando Va und die Fisherman´s BFF werden die Andacht musikalisch gestalten und mit ihren Songs Hoffnung und Lebensfreude schenken. Die Predigt und die Texte laden ein zum Nachdenken und Vertrauen – in Gott, in uns selbst und in das Leben. Ob gläubig, suchend oder einfach neugierig – alle sind herzlich willkommen!

Sei dabei – wir freuen uns auf Dich!

DEISTER BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Liebingsstücke



Amtsstraße 6
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 - 98 73 60
Fax. 0 57 23 - 98 73 61

info@deisterbuchhandlung.de
www.deisterbuchhandlung.de



WENN
versichern,
DANN
persönlich!

Vertretung Detlef Jäger
Lange Str. 30 31552 Rodenberg
Tel. 05723 916983
detlef.jaeger@vgh.de

Finanzgruppe



VGH
fair versichert



Praxis für
Ergotherapie

Rebekka Geffert

Lange Straße 20
31552 Rodenberg

Telefon 0 57 23 / 79 85 75

Fax 0 57 23 / 79 85 76
mail@ergotherapie-rodenberg.de
www.ergotherapie-rodenberg.de

Wehrhahn GmbH

Meister-Betrieb

Heizung • Sanitär • Handel
Kundendienst für Öl- und Gasheizungen
Individuelle Badgestaltung • Wärmepumpen
Solartechnik • Notdienst

GF Dirk Tetzloff & Marcus Buddensiek
Carl-Sasse-Straße 3 • 31867 Lauenau
Tel. 05043 - 1721 • Fax 05043 - 5762
E-mail: wehrhahn_gmbh@t-online.de

Hier ist Platz für

Ihre

Werbung

Infos unter
redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de



Gott ist unsere
Zuversicht
und Stärke.

Psalm 46,2

EINE INNERE UND ÄUSSERE KRAFT

„Bleiben Sie fröhlich!“ – Schon seit vielen Jahren schließe ich meine Briefe oder E-Mails mit diesem aufmunternden Gruß ab. Das führt mittlerweile dazu, dass mancher Gesprächspartner, mit dem ich mich über ein bedrückendes Thema unterhalte, das aufgreift und schließlich sagt: „Wie schreibst du immer so schön: Bleib fröhlich!“ Woher kommt einem eigentlich diese „Zuversicht und Stärke“, die einem trotz aller Nöte hilft, „fein lustig“ zu bleiben (Ps. 46,2.5)? Es ist Gott, der uns diese innere und äußere Kraft schenkt, wenn wir mit ihm verbunden sind. Und es ist gut, wenn sich Gottesmenschen immer wieder gegenseitig an diese Kraftquelle erinnern: „Gott ist unsere Zuversicht

und Stärke.“ Oft schon ist mir von Gott her neuer Lebensmut zugeflossen, als ich nicht weiterwusste. Auch haben sich für mich neue Türen geöffnet, als ich eigentlich schon dachte: „Jetzt ist Ende im Gelände.“ Diese Erfahrungen mit Gott sind kostbar. Ich erinnere mich dankbar an sie und gebe sie zur Ermutigung an andere weiter. So tat es auch Martin Luther und dichtete: „Ein feste Burg ist unser Gott, / ein gute Wehr und Waffen. / Er hilft uns frei aus aller Not, / die uns jetzt hat betroffen.“ (EG 362,1) Und der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch bekannte staunend: „Was macht, dass ich so unbeschwert / Und mich kein Trübsinn hält / Weil mich mein Gott das Lachen lehrt / Wohl über alle Welt“.

Reinhard Ellsel



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Schaumburg e.V.



Pflege braucht Vertrauen und Zuwendung



Tagespflege Für ein selbstbestimmtes Leben und die die Entlastung für Angehörige.

DRK-Tagespflege
Rodenberg Tel. 05723 7863220
Sachshagen Tel. 05725 9808681



Ambulante Pflege: Wir pflegen dort, wo sich Menschen am wohlsten fühlen -In Ihrem vertrauten Zuhause.

DRK Pflegeteams
Rodenberg & Bad Nenndorf
Tel. 05723 913126



HausNotruf: Sicherheit auf Knopfdruck - rund um die Uhr und überall.

DRK HausNotruf
Tel. 05724 972600



DRK Kreisverband Schaumburg e.V. | www.drk-schaumburg.de



Meisterbetrieb im Zimmerer-,
Maurer- & Betonbauer-Handwerk

VON DER PLANUNG BIS ZUR AUSFÜHRUNG

ZIMMERER- & HOLZBAUARBEITEN
Dachstühle • Carports • Überdachungen

DACHARBEITEN
Eindeckungen • Dachrinnen • Verkleidungen

MAURER- & BETONBAUARBEITEN
Neu- und Umbau • Verklinkerungen • Fundamente
PFLASTERARBEITEN

www.zimmerei-baugeschaeft.de

Schmid GbR Zimmerei und Baugeschäft
In der Masch 4
31867 Pohle

Tel.: 05043 989 26 15 Mobil: 0171 267 31 49

Menü Manufaktur Teichert

Qualität die man schmeckt



Im Wiesenfeld 9
31552 Rodenberg

Wir liefern Speisen
zu jedem Anlass
Tel.: 05723 - 2739

kontakt@menuemanufaktur-teichert.de
www.menuemanufaktur-teichert.de



24 Std.
SB
Eierautomat

31552 Rodenberg - Allee 43
Mobil 0170 / 290 6380



Kulturkirche

Stephan Winkelhake Klavierkonzert

Im Programm „Ein Ton in Deinem Herzen“ begegnen wir Pianoklängen, die berühren und Erinnerungen wachrufen. Ohne epochale Eingrenzung webt Stephan Winkelhake am Klavier einen musikalischen Faden. Vom leisen Innehalten bis hin zu kraftvollen Momenten, von bekannten Kompositionen zu Improvisationen. Ob Liebe, ob Schmerz, Töne fürs Herz von Bach über Beethoven bis Gulda und Ellington, ohne den Herzschlag für Jazz und Pop außer Acht zu lassen. Ein Abend, der sich Zeit nimmt für das, was oft ungesagt bleibt, ein Abend, der Raum bietet für persönliche Gedanken und Gefühle.

10. Oktober 2025 • 19.30 Uhr



www.kulturkirche-rodenberg.de

Info

Eintritt: 20 €

St. Jacobi Kirche
Grover Straße 32
31552 Rodenberg



Vorverkauf

DEISTER
BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Lieblingstücke

Inhaber Lars Pasucha

Amtsstraße 6 • 31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 - 98 73 60

Fax. 0 57 23 - 98 73 61

info@deisterbuchhandlung.de



Termin unter Vorbehalt. Bitte erfragen Sie mögliche kurzfristige Änderungen direkt in der Deisterbuchhandlung.

Heizungstechnik und sanitäre Installation

vom Fachmann



Klempnerei
Grädener
seit 1906

Lange Straße 7 • Rodenberg
Tel. 0 5 7 2 3 / 2 7 5 3 • Fax 9 1 7 6 6 8



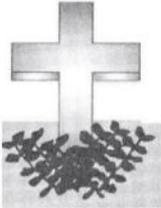
Gemeinsam ist einfach.

Nähe - nicht
nur räumlich,
sondern auch
menschlich.

Weil's um mehr
als Geld geht.

 Sparkasse
Schaumburg

Bestattungsinstitut Walter Sieg



seit 1950

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Inh. Markus Strecker
Tor 3
31552 Rodenberg

TAG & NACHT
☎(0 57 23) 38 33

Impressum

Herausgeber + V.i.S.d.P.: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Jacobi-Kirche Rodenberg
Redaktion + Layout: Pastorin Sandra Schulz, Susann Taubert, Susanne Wolf
Korrektur: Hannelore Kramp, Hannelore Wolf
Verteilung: Dieter Horsch sowie viele ehrenamtliche HelferInnen
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 2150 Stück

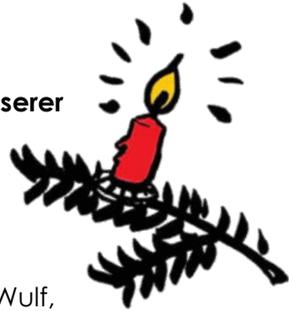
Fotos (wenn nicht anders angegeben): St. Jacobi Presseteam
Redaktionsschluss zur nächsten Ausgabe: 1. September 2025
Beiträge bitte an: redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de

Alle Jahre wieder....

...steht plötzlich die Adventszeit vor der Tür!

Auch in diesem Jahr starten wir den Wettbewerb
„Wer wird Weihnachtsbaum des Jahres in unserer Kirche?“

Scheuen Sie sich nicht, Ihrem Exemplar die Chance zu geben!



Unser Vorsitzender des Kirchenvorstands, Jürgen Wulf, freut sich auf Bewerbungen unter seiner Telefonnummer 4536. Alternativ können Sie sich auch im Gemeindebüro (Tel. 913486) oder per Mail an kg.rodenberg@evlka.de melden.

Auch die Planungen für den **„Lebendigen Adventskalender“** müssen wir bereits ins Auge fassen, damit die Termine rechtzeitig im Gemeindebrief veröffentlicht werden können.

Seit 2015 findet dieser statt und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Wenn Sie Zeit und Lust haben an einem Abend in der Adventszeit Gastgeber*in zu sein, melden Sie sich bitte ebenfalls im Büro und sichern sich Ihren Wunschtermin. Ausgenommen sind die Sonntagabende – dann finden Andachten in der Kirche statt.

Um auch an weiteren Tagen die Möglichkeit der vorweihnachtlichen Besinnung mit Musik, Texten und Gebet zu geben, suchen wir Menschen in Rodenberg und Algesdorf, die es sich vorstellen können, als verantwortliche Gastgeber an einem Abend ihre Garageneinfahrt oder den Hof zur Verfügung zu stellen.

Um den Aufwand für die Gastgeber*innen so gering wie möglich zu halten, schlagen wir vor, dass jede/r Besucher*in einen Getränkebecher selbst mitbringt. Wärmebehälter für Glühwein und alkoholfreie Heißgetränke stellen wir zur Verfügung.

Die Andachten beginnen jeweils um 18.30 Uhr und werden von einem Mitglied des Kirchenvorstands begleitet. Liederhefte stehen zur Verfügung.



Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

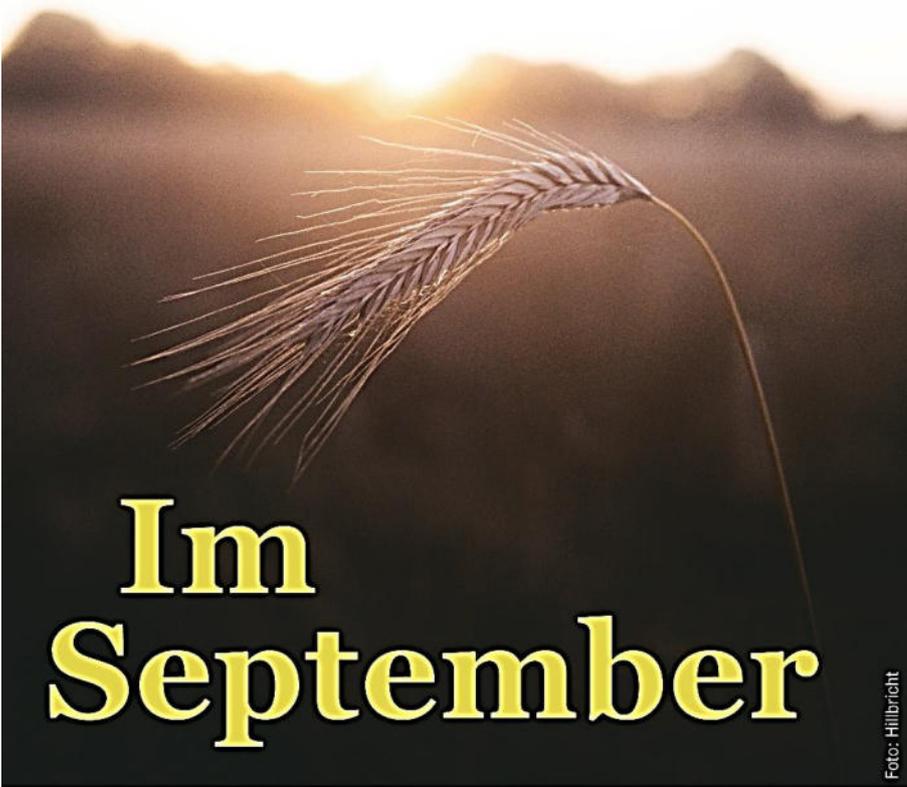
diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe

**Mit dem Licht
um die Wette leuchten,
Gespannt sein,
wer gewinnt.**

TINA WILLMS



**Im
September**

Foto: Hillbricht



Kinder-Bibel-Tage '25

22. - 24. Oktober, 9 - 12 Uhr

für Kinder
ab 5 Jahren

Die drei Tage können nur zusammenhängend besucht werden.



Ev.-luth. St. Jacobi-Kirche
Diakonin Martina Brose
Tel: 05723-5893
Grover Str.32, Rodenberg

Eintritt: 2,-€

Gottesdienst zum Erntefest in Algesdorf

Sonntag, 28. September
11.00 Uhr
Sportplatz Algesdorf



Erntedankfest in St. Jacobi



MIT DEM TEAM VOM
KINDERGOTTESDIENST

GEMEINSCHAFT
GLAUBE
DANKBAR-SEIN



LIEDER FÜR
GROSS UND KLEIN

5.OKTOBER | 10.30 UHR
FAMILIENGOTTESDIENST ZU ERNTEDANK

ANSCHLIESSENDES
BEISAMMENSEIN
BEI SUPPE
UND MIT EINER CANDY-BAR



Auf dem Bauernhof

Auf dem unteren Bild siehst du einen Ausschnitt aus dem Kuhstall. Doch was ist das? Da gehört einiges nicht rein. Streiche alle 10 Objekte raus, die in einen Kuhstall nicht hineingehören.



4 Fakten über 4 Tiere:

Gänse schlagen noch sensibler Alarm als Hunde.



Die Rüsselscheibe beim Schwein ist ihr Tastsinn und enthält so viele Tastsinneszellen wie beide menschlichen Hände zusammen.



Eine Henne bringt ihren Küken Laute bei, während diese noch im Ei sind.



Kühe haben mit einem Sehfeld von 330° einen fast vollständigen Rundumblick.



Räuber/Wissen, Basteln & Kreatives, Spielplatz, © www.Gemeinschaftsprojekte.de

Was kann man in einem typischen Hofladen kaufen?

Anja hat eine große Einkaufsliste bekommen. Welche Dinge kann sie hier **nicht** einkaufen, streiche die Wörter durch.

Alle Anfangsbuchstaben dieser Dinge ergeben hintereinander ein Lösungswort, finde es heraus.

- Honigmelone
- Wurst
- Butter
- Erdnüsse
- Milch
- Udon (Nudelsorte der japanischen Küche)
- Eier
- Hummer
- Käse
- Ananas
- Untertasse
- Apfel
- Marmelade
- Fisch
- Eiswürfel
- Nougat

Du kannst hier das Lösungswort reinschreiben:



Lösung: Suchstube - Untertasse, Lampe, Kaffee, Feine Öle, Tasche, Flasche, Ball, Buch, Topf, Kackkuckur, Hofladen: Honigmelone, Erdnüsse, Udon, Hummer, Ananas, Untertasse, Fleisch, Eiswürfel, Nougat, Lösungswort: Hühnerlaute

Kindergottesdienste

(von 10:00 – 11:30 Uhr im Kantorhaus, Grover Straße 34)

14.09.

05.10.

MINA & Freunde



P. K. 1/12

Gottesdienste für St. Jacobi

Bitte beachten Sie evtl. notwendige Änderungen in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage www.st-jacobi-rodenberg.de

Datum / Tag	Zeit	Gottesdienststart	Liturg/in
03. August  07. So. n. Trinitatis	10:30	Sommerkirche in Apelern Thema: Der Kindermord des Herodes	Pastorin Sieling
10. August 08. So. n. Trinitatis	10:30	Sommerkirche in Rodenberg Thema: Enthauptung Johannes des Täufers	Pastorin Schulz
14. August Donnerstag	15:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang für die neuen Fünftklässler der IGS Rodenberg	Pastorin Schulz und Team aus Lehrenden der IGS
15. August Freitag	17:00	Ökumen. Einschulungsgottesdienst in St. Mariä Himmelfahrt für die Erstklässler der Grundschule Rodenberg + Familien	Frau Koeppe-Alfaro und Pastorin Schulz
17. August 09. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst	Pastorin Schulz
24. August 10. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Pastorin Schulz
31. August  11. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Feier der Diamantenen, Eisernen und Gnadenen Konfirmationen	Pastorin Schulz
07.  September 12. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Vorkonfirmanden; anschließend Kirchenkaffee	Pastorin Schulz
14. September 13. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst	P. i.R. Kricheldorf
21. September 14. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Schulz
	17:00	Gospelandacht (s. Seite 21)	Caminando Va
28. September 15. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst zum Erntefest in Algesdorf (Sportplatz)	Pastorin Schulz
05. Oktober Erntedank	10:30	Erntedankgottesdienst anschl. gemeinsames Essen	Lektorenehepaar Müller



Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst.



Kindergottesdienst von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Zum Gottesdienst in Apelern wird ein Fahrdienst um 10.00 Uhr ab Kirchparkplatz eingerichtet.

Ökumenische Gottesdienste zum Schulanfang

für die 5. Klässler der IGS Rodenberg

Donnerstag, 14. August, 15 Uhr
in St. Jacobi, Grover Straße 32

für die Erstklässler

Freitag, 15. August, 17 Uhr
in der katholischen Kirche, Am Anger 1

Wünsche für ein Schulkind

Da gehst du mit deiner Schultüte, die fast so groß ist wie du und dem noch leichten Ranzen auf deinem Rücken auf diesen Anfang zu. Dein erster Schultag ist heute! Und meine Wünsche begleiten dich:

Dass Lehrer dir begegnen, die deine Gaben hervorlocken und dir die Freude am Lernen nicht verloren gehe,
dass die Welt sich dir öffne und du das Staunen niemals verlierst,
dass Freunde an deiner Seite gehen und über dir Gottes Segen bleibt.

Das alles, liebes Schulkind, wünsche ich dir!

TINA WILLMS



LATE-NIGHT BASAR

Rund ums Kind

Babyausstattung • Bekleidung • Spielzeug • Großteile
- vom Säugling bis zum Teenager -

...und Bratwurst vom Grill.

19. September 2025

17:00 bis 18:30 Uhr

Grover Straße 32, Rodenberg
im Gemeindehaus der

EV. LUTH.
ST. JACOBI
KIRCHENGEMEINDE RODENBERG



Tischreservierungen vom **01.09. bis zum 04.09.2025**
unter Telefon: (05723) 799 445